

<http://www.derwesten.de/ikz/staedte/iserlohn/buergerverein-organisiert-das-fruehlingsfest-id9344671.html>

SÜDLICHE INNENSTADT

Bürgerverein organisiert das Frühlingsfest

13.05.2014 | 17:40 Uhr



Vertreter des Bürgervereins, der Arbeitsgruppe Frühlingsfest und der am Fest teilnehmenden Vereine und Institutionen stellten am Montag das Programm für die Veranstaltung am Samstag, 24. Mai, vor.

Foto: Michael May

Fast dreißig Stände und sechs Stunden Bühnenprogramm bieten den Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, den Stadtteil und die dort aktiven Gruppen näher kennen zu lernen.

Das diesjährige Stadt- und Frühlingsfest der südlichen Innenstadt findet am Samstag, 24. Mai, von 11 bis 17 Uhr auf dem Fritz-Kühn-Platz statt. Unter dem Motto „Ein Viertel voller Vielfalt“ präsentieren sich rund vierzig Institutionen, Vereine und Gruppen der Südlichen Innenstadt / Oberen Mühle.

Fast dreißig Stände und sechs Stunden Bühnenprogramm bieten den Besucherinnen und Besuchern die Gelegenheit, den Stadtteil und die dort aktiven Gruppen näher kennen zu lernen. Wie im letzten Jahr geht es um Spiel, Spaß und Informationen.

Anmeldungen für den Trödelmarkt

Rund zehn Stände werden Spiele und Aktionen wie zum Beispiel Hüpfburg, Kletterberg, Kinderschminken, Rollenrutsche, Malen, Kinderbasteln, Pusteaautos, Knautschbälle und Vorleserunden anbieten. Spaß und Unterhaltung verspricht das sechsstündige Bühnenprogramm unter anderem mit Gesang und Tanz von und für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Musikschule ist vertreten, es gibt Zirkus und eine Parcouring-Vorführung. Außerdem gibt es einen Trödelmarkt mit Kinder- und Erwachsenenständen. Anmeldungen für den Trödelmarkt nimmt das Sozialzentrum „Lichtblick“ entgegen.

Die Besucherinnen und Besucher werden zudem über Angebote für alle Altersgruppen informiert. Am Fest beteiligt sind in diesem Jahr: Sozialzentrum Lichtblick, Quartierssozialarbeit, Familienbegleitung „Südliche Innenstadt“, Schutzengel-Kindergarten, Kita Kinderland, Verein multikulturelle Kinderwelten, Bürgerverein Iserlohner Südstadt e.V., Caritas, AWO-Kinderland, Stadtbücherei, isi e.V., Deutscher Mieterbund, DITIB-Moschee, marokkanische Moschee, Tersteegen-Haus, Friederike-Fliedner-Berufskolleg, Malteser, Iserlohner Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH (IGW), Verbraucherzentrale, Guttempler, Förderkreis Iserlohner Museen und LEG Wohnen NRW GmbH, Quartiersbüro Soziale Stadt und das Team Jugendarbeit vertreten. Die Institutionen, Vereine und Gruppen stellen sich auch im dritten Jahr im Bereich zwischen Bauernkirche und der Freitreppe am Fritz-Kühn-Platz vor und bieten vielfältige Info-Materialien an.

verkauft: von Gegrilltem bis hin zu Gebäck sowie einem reichhaltigen Angebot an Getränken ist für jeden Geschmack etwas dabei. <http://www.derwesten.de/IKZ/WlAgev/id6905744?ctxArt=93...>

Das Stadtteilfest wurde seit 2012 im Rahmen des Projektes „Soziale Stadt Iserlohn“ initiiert und in Kooperation mit den beteiligten Akteuren organisiert. In diesem Jahr liegt die Organisation bei der „Arbeitsgruppe Frühlingsfest“ des Bürgervereins Iserlohner Südstadt e.V., die aus Vertretern des Stadtteils besteht. Die Beteiligten rund um den Vorsitzenden des Bürgervereins, Christoph Menne, und Mustafa El-Bonziani von der Arbeitsgruppe sind sich einig: „Interessierte Bewohnerinnen und Bewohner sowie Besucherinnen und Besucher des Stadtteils sind herzlich eingeladen, sich die Vielfalt vor Augen führen zu lassen!“.

Homepage des Vereins wird freigeschaltet

Weitere Informationen gibt es im Quartiersbüro, Peterstraße 8 - 10, 02371/3512520, oder im Internet unter www.buergerverein-iserlohner-suedstadt.de (Freischaltung ist zum Ende der Woche geplant).

Bislang war das Frühlingsfest nicht gerade vom Wetter verwöhnt. Pfarrer Andres Michael Kuhn ist aber optimistisch: „Alles was dieser Tage an Regen runter gekommen ist, kann am 24. Mai nicht mehr runterkommen.“

Redaktion